

DITR-Datenservice Lieferbare Datenfelder

Stand: **2016-06-14**

[English Version](#)

Für jede nachgewiesene technische Regel wird in der DITR-Datenbank der DIN Software GmbH ein Datensatz angelegt, der alle wichtigen bibliographischen, inhaltsbeschreibenden und für die Verwaltung in Dokumentensammlungen erforderlichen Elemente des Dokumentes enthält. In dieser Tabelle werden die lieferbaren Datenfelder beschrieben, die zum einen im DITR-Datenservice individuell für den Kunden zusammengestellt werden können und zum anderen die Grundlage für die Erstellung auch der anderen elektronischen Produkte der DIN Software GmbH, wie z.B. die DVD Perinorm bilden.

Die zu jedem Datenfeld aufgeführten Erläuterungen sind als Beispiele zu verstehen. Für die DITR-Datendienste liefern wir jedes Datenfeld in dem vom Kunden gewünschten Format. Möglich sind beliebige Datenformate, Feldnamen, Feldlängen, Schreibweisen, Sonderzeichen-Codierungen, Darstellungen der Dateninhalte. Dazu gehören u. a. folgende Möglichkeiten:

- Umlaute auflösen ja/nein
- DITR-Codierung ja/nein
- Darstellung in verschiedenen Zeichensätzen (Windows, DOS, Unix u. a.)
- Spaltenformatierung (logischer Umbruch ja/nein) mit Einrückungen
- Einfügung von XML-, HTML-Tags
- Einfügung von Vorspann (z.B. ID/Key, Feldnamen) und Feld-/Satzendezeichen(ketten)
- Verwendung beliebiger Trennzeichen.

Auswahl der Felder

(Verweise zu den Erläuterungen und Beispielen)

[Aktualisierung](#)
[Änderungsbeziehung](#)
[Änderungsinformation \(Journaling\)](#)
[Anstatt](#)
[Anzahl der Seiten](#)
[Art der elektronischen Lieferbarkeit](#)
[Auch abgedruckt in](#)
[Ausgabedatum](#)
[Autor](#)
[Autoreninformationen](#)
[Bemerkungen \(Anwendungshinweise\)](#)
[DIN-Anzeiger \(Druckfehlerberichtigungen\)](#)
[DIN-Anzeiger \(Redaktionelle Änderungen und Kursivtexte\)](#)
[Datum der Sprachfassung](#)
[Deskriptoren \(deutsch\)](#)
[Deskriptoren \(englisch\)](#)
[Deskriptoren \(französisch\)](#)
[Dokumentart](#)
[Dokumentnummer](#)
[Dokumentnummer \(Synonyme\)](#)
[Dokumentnummern - weitere](#)
[Dokumentnummernzerlegung](#)
[Edition](#)
[Eindeutiger Satzschlüssel](#)
[Einführungsbeiträge \(für Entwürfe\)](#)
[Einführungsbeiträge \(zu Normen\)](#)
[Einspruchsfrist](#)
[Ergänzungen](#)
[Ersatzbeziehung](#)
[Erscheinungsdatum](#)
[FRIST-Beziehung](#)
[Fachgebietsnotation Arbeitsschutz \(nur deutsche Daten\)](#)
[Fachgebietsnotation Bauwesen \(nur deutsche Daten\)](#)
[Fachgebietsnotation Lebensmittel](#)
[Fachgebietsnotation Railway](#)
[Fassung \(bei Bezug deutscher Titel\)](#)
[Gilt mit](#)
[Grund für ersatzlose Zurückziehungen](#)
[Gültigkeitsdatum](#)
[Herausgeber](#)
[Hinweise auf CAD-Normen](#)
[Hinweise auf Terminologische Festlegungen](#)
[ICS-Informationen](#)
[ICS-Notation](#)
[Identisch mit](#)
[Informationen zu inaktiven Entwürfen](#)

[Informationen über Datensätze, die aus der jeweiligen Datenproduktion genommen wurden](#)

[Informationen über inaktiv gesetzte \(gelöschte\) Datensätze](#)

[Kapitel-Suchworte](#)

[Kapitel-Überschriften](#)

[KGS-Notation](#)

[Koexistenzperiode CE-Kennzeichnung](#)

[Konformitätsvermutung - Beginn/Ende](#)

[Konformitätsvermutung - Einschränkung](#)

[Kurzreferat \(de, en, fr\)](#)

[Kurztitel \(Abkürzungstitel\)](#)

[Land](#)

[Mitautor](#)

[MR-TYPSNIE](#)

[Non current Datum](#)

[Originalsprache](#)

[PR-TITEL](#)

[Preis/Preisgruppe](#)

[Preisgruppeninformationen](#)

[Primärquelle](#)

[Rechtsbezug](#)

[Regelwerk](#)

[Regelwerksinformationen](#)

[Register-Suchbegriffe \(deutsch\)](#)

[Register-Suchbegriffe \(englisch\)](#)

[Register-Suchbegriffe \(französisch\)](#)

[Sachmerkmale](#)

[Sortierschlüssel](#)

[Sprachfassung](#)

[Sprachinformationen](#)

[Statistik](#)

[Texte andere Sprachen](#)

[Titel \(deutsch\)](#)

[Titel \(englisch\)](#)

[Titel \(französisch\)](#)

[Titelergänzung](#)

[Verlag/Vertrieb](#)

[Verlängerung der Gültigkeit \(Termine\)](#)

[Versionsdatum](#)

[Versionshistorie](#)

[Volltextadressen](#)

[Vorgesehene Ersatzbeziehung](#)

[Vorgesehene Änderungsbeziehung](#)

[Zitate](#)

[Zurückziehungsdatum](#)

[Zusatzdaten Verlag](#)

[Übergangsfristen](#)

[Übersetzungen](#)

DB-Kategorie	Datenfeld Mögliche Feldnamen	Definition	Bemerkungen	Beispiel
Aktualisierung (Zurück zu den Feldern)	UPDAT	Gibt den Status des Dokumentes im Vergleich zum Vormonat an.	Statt eines zusätzlichen Datenfeldes können nach Aktualisierungsflag getrennte Dateien geliefert werden oder es kann, wenn gewünscht, beides geliefert werden. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/aktualisierung/	Neu, Geändert (oder: Geändert unterschieden zwischen Änderung des Datensatzes und Änderung des Dokuments), Zurückgezogen
Änderungsbeziehung "Geändert durch" und "Änderung von" (Zurück zu den Feldern)	AENDV GEAEND	Dokumentnummer und Ausgabedatum der ändernden und/oder geänderten technischen Regel. Schreibweise als Standard in der Form: DOKNR(JJJJ-MM) oder DOKNR(JJJJ-MM-TT).	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID, der FIDAS-Key), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/aenderung-von-und-geaendert-durch/	Änderung von: DIN VDE 0100(1973-05) oder DenkmSchG BY(1973-06-25) Geändert durch: GPatG(1979-07-26) oder ISO 2562 AMD 1(1982-06) oder DIN-Mitteilungen(1991); Nr. 1, S. A 25
Änderungsinfo (Journaling) (Zurück zu den Feldern)	JOURNAL	Gibt Auskunft, welche Datenfelder sich im Vergleich zum Vormonat geändert haben.	Das Journaling kann auch für historische Daten geliefert werden.	Aufbereitung, wie mit dem Kunden vereinbart. Beispiel: JOURNAL=DOKNR*ERSDUR

<p>Anstatt (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>ANSTATT</p>	<p>ANSTATT-Beziehung von Technischen Regeln - VERWEIS: Technische Regel (von) soll anstatt Technischer Regel (nach) angewendet werden. ANDERE-TR: Der Regelsetzer empfiehlt die Anwendung von ...</p>	<p>In der Regel gibt es eine ERSATZ-Beziehung zwischen einem in der DITR Datenbank nachgewiesenen Dokument und seinem Nachfolger. Daneben tritt außerdem die Konstruktion auf, dass einige Regelsetzer ersatzlose Zurückziehungen vornehmen mit dem Verweis auf die Anwendung eines Dokuments eines anderen Regelsetzers. Das eigene Dokument erhält den Status "ersatzlos zurückgezogen". In der DITR Datenbank wird diese Artikelzuordnung im Feld ANSTATT, das im Aufbau analog zum Feld ERSATZ gestaltet ist, nachgewiesen. Zum Stand Juni 2009 wurden an 2.776 Dokumenten solche Beziehungen in der DITR Datenbank nachgewiesen - vor allem in den Regelwerken DIN, LMBG, ASD-STAN, IEC und VDI. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/anstatt/</p>	<p>Dokumentnummer: DIN 30696 Ausgabe: 1977-02 Titel: Verdampfer für Flüssiggas Zurückziehung: 2008-07 Ersetzt durch: - Anstatt:AD 2000-Merkblatt HP 801 Nr. 25 (2004-02)</p>
<p>Anzahl der Seiten (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>SEITEN</p>	<p>Seitenanzahl (soweit vorhanden).</p>	<p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/seiten/</p>	<p>4</p>
<p>Art der elektronischen Lieferbarkeit (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>ELLIEF</p>	<p>Angaben über die elektronische Liefermöglichkeit bzw. Qualität der Dokumente aus dem elektronischen Archiv.</p>	<p>Nicht alle Dokumente mit dem Status "abweichend vom Original, Inhalt noch erfassbar" oder "Inhalt nicht mehr erfassbar" sind elektronisch verfügbar. Mit dem Eintrag GRUND ergibt sich der Hinweis, warum das so ist. Sind Dokumente dennoch teilweise elektronisch verfügbar, kann dies mit entsprechenden Hinweisen ausgegeben werden. Weiter kann die Größe der PDF-Dateien in kB ausgegeben werden. Gibt es für ein Dokument keine Lagerhaltung und es muss über das PDF-Archiv produziert werden, kann auch diese Information ausgegeben werden. Wird ein Dokument im Archiv ausgetauscht, können der Termin aus Austausch und dessen Grund angegeben werden. Feldnamen und Feldtrenner können vereinbart werden.</p>	<p>STATUS: wie Original, abweichend vom Original, Inhalt noch erfassbar, Inhalt nicht mehr erfassbar GRUND: z.B. Beilagen, Farbige Bilder, CD, DVD, Überformat HINWEIS: Nur teilweise elektronische verfügbar, da CD, DVD, DIN-Einstellidia usw. PDF-GROESSE (in kB): 102,19 Keine Lagerhaltung: NURPDF Neu bereitgestellt : 2004-08-16 Grund der erneuten Bereitstellung: Austausch produktionstechnisch bedingt</p>
<p>Auch abgedruckt in (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>AUCHIN</p>	<p>Diese Kategorie liefert den Hinweis, wo die technische Regel nachgedruckt oder auch abgedruckt ist, etwa in einem DIN-Taschenbuch. (Sekundärveröffentlichungen)</p>	<p>Zahlreiche Normen und Technische Regeln erscheinen nicht ausschließlich als Primärveröffentlichungen eines Herausgebers sondern zusätzlich als Sekundärveröffentlichungen in gedruckter oder elektronischer Form. Sie sind also "auch abgedruckt in" bzw. "auch enthalten in" Handbüchern und Loseblattsammlungen, auf CD-ROM oder in Online-Portalen - häufig in einer Vielzahl von verschiedenen Publikationen. Das Datenbankfeld AUCH-IN liefert den Hinweis, in welchen Quellen eine Norm oder Technische Regel zusätzlich veröffentlicht wird, und die Suche lässt sich dabei gezielt auf noch beziehbare Publikationen einschränken. Die Information über Bezug und laufende Aktualisierung einer Sekundärveröffentlichung wird von der DIN Software GmbH in der Datenbank bei den Artikeln gepflegt, die vom Beuth Verlag vertrieben werden. So wird beispielsweise bei DIN-Taschenbüchern oder VDI-Handbüchern gewährleistet, dass der Käufer regelmäßig über die Aktualität der enthaltenen Normen oder Technischen Regeln auf dem Laufenden gehalten werden kann. Von anderen Regelwerksherausgebern</p>	<p>Dokumentnummer: TRbF 60 Ausgabe: 2002-06 Titel: Ortsbewegliche Behälter Auch-in: CD-ROM Fachbibliothek Heizöllagerung (2005) => Verkauf eingestellt CD-ROM Fachbibliothek Heizöllagerung (2009) CD-ROM Handbuch Gewässerschutz T1 (1990) Dokumentnummer: VDMA 15304 Ausgabe: 2002-10 Titel: Instandhaltung von Aufzugsanlagen Auch-in: Aufzüge und Fahrtreppen online (2008) DIN-Taschenbuch 255 (2004) => Verkauf eingestellt DIN-Taschenbuch 255/1 (2009)</p>

			<p>wird die Information, ob auch Sekundärveröffentlichungen aktuell bezogen werden können, in der Regel nicht angeboten. Somit besitzt die AUCH-IN-Information der DITR-Datenbank für die Kunden des Beuth Verlags einen großen Kundennutzen.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/auch-in/</p>	
Ausgabedatum (Zurück zu den Feldern)	AUSG	Ausgabedatum des Dokumentes	<p>Ausgabe als Standard in ISO-Schreibweise in der Form JJJJ, JJJJ-MM bzw. JJJJ-MM-TT.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/ausgabe/</p>	1984-01 oder bei Dokumenten mit Tagesdatum 1984-01-26
Autor (Zurück zu den Feldern)	AUTOR	Autor der technischen Regel	<p>Hier können weitere Angaben zu den Artikelpartnern ausgegeben werden (z.B. Ansprechpartner, Adressen). Eine Auflistung mit Angaben zu Autoren, wie Langbezeichnung wird zur Verfügung gestellt.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/autor-und-mitautor/</p>	<p>Wahlweise in Langform: NA Bauwesen oder in Kurzform: NABau</p>
Autoreninformationen (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu den Autoren	-	Code, Langbezeichnung, Status (Historisch)
Bemerkungen (Anwendungshinweise) (Zurück zu den Feldern)	BEMERK	<p>In dieser Kategorie sind Hinweise auf inhaltliche oder formale Besonderheiten des Dokumentes eingetragen, die bei der Anwendung des Dokumentes durch den Benutzer zu beachten sind oder die für ihn sonst von Interesse sein könnten.</p>	<p>Bemerkungen können auch in anderen Sprachen ausgegeben werden, sofern vorhanden bzw. übersetzt, z.B. in englischer oder französischer Sprache.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/bemerkung/</p>	<p>Beispiel: Eingeschränkter sachlicher Geltungsbereich in §3 (Anforderungen).</p>
Datum der Sprachfassung (Zurück zu den Feldern)	FASSUNG	Datum des Erscheinens einer vom Ursprungsdokument abweichenden Sprachfassung. Gilt für technische Regeln und Übersetzungen.	<p>In der Regel stimmt das Ausgabedatum einer Norm, eines Entwurfes oder einer Technischen Regel mit dem Ausgabedatum der dazugehörigen Übersetzungen überein. Es gibt jedoch einige Regelwerke, in denen das Ausgabedatum des Dokumentes sich von dem Ausgabedatum einer Übersetzung unterscheiden kann. Um dieses vom Stammdokument (in der DITR-Datenbank als "Master Datensatz" abgelegt) verschiedene Ausgabedatum in der DITR-Datenbank zu dokumentieren, wurde das Feld FASSUNG eingeführt. Es ist immer dann ausgefüllt, wenn sich das Ausgabedatum der Sprachfassung (in der DITR-Datenbank als "abhängiger Datensatz" abgelegt) von dem Ausgabedatum der Norm bzw. Technischen Regel unterscheidet. In diesen Fällen ist in dem Feld Ausgabedatum der Sprachfassung das Ausgabedatum des Stammdokuments enthalten. Das ist nach der DITR-Datenbanklogik notwendig, um die Sprachfassung eindeutig dem Stammdokument zuordnen zu können. Der Anwender muss in diesen Fällen zusätzlich das Feld FASSUNG auswerten. Das Feld FASSUNG wird mittlerweile für etliche Regelwerke genutzt. Häufig kommt es im Regelwerk JIS (Japanische Normen) vor, wo sich das Ausgabedatum der englischen Übersetzung vom japanischen Originaldokument unterscheidet. Auch im Regelwerk des Internationalen</p>	<p>Doknr: UIC 108-1 Sprache: de Ausgabe: 2005-08 Fassung: -</p> <p>Doknr: UIC 108-1 Sprache: en Ausgabe: 2005-08 Fassung: 2006-02</p> <p>Doknr: UIC 108-1 Sprache: fr Ausgabe: 2005-08 Fassung: 2005-11</p>

			<p>Eisenbahnverbands - UIC - ist das Feld FASSUNG zu finden. Weitere Regelwerke sind bisher: ISO, IEC, CSA (Kanadische Normen), DVS. Weiteres zu SPRACHE unter den Schlagworten: Sprachfassung Sprachinformationen Texte andere Sprachen Originalsprache</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/fassung/</p>	
<p>Deskriptoren (deutsch) (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>DESK</p>	<p>Deskriptoren (Suchbegriffe) beschreiben den Inhalt des Dokumentes.</p>	<p>In der DITR-Datenbank sind derzeit (Stand: Juli 2014) ca. 51.500 deutsche, 47.700 englische und 22.000 französische Deskriptoren hinterlegt, die als "kontrolliertes übergreifendes Vokabular" gepflegt und fortlaufend weiterentwickelt werden. Alle in unserer Datenbank nachgewiesenen Dokumente werden flächendeckend mit Deskriptoren in bis zu drei Sprachen intellektuell erschlossen. Die Deskriptoren sind in der Regel als Substantiv im Nominativ Singular hinterlegt, es sei denn der Begriff ist nur im Plural gebräuchlich. Die vergebenen Schlagworte unterliegen einer strengen terminologischen Kontrolle und können zu einem strukturierten Wortschatz unter Verwendung des DITR-Thesaurus verbunden werden. Somit erfüllen sie eine Klammerfunktion über verschiedene zusammenhängende Normen: Datensätze mit dem selben Deskriptor weisen eine inhaltliche Ähnlichkeit zueinander auf, die alleine über den "sichtbaren Teil" des Dokumentes, wie etwa dem Titel, nicht erkannt werden kann. Daraus ergibt sich der wesentliche Mehrwert einer Recherche über Deskriptoren gegenüber einer Freitextsuche im Titel oder sogar im Volltext.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/deskriptor/</p>	<p>Dokumentnummer: DIN 45643 Titel: Messung und Beurteilung von Fluggeräuschen Deskriptoren.de: Akustik * Fluglärm * Flugzeug * Geräuschmessung * Luft- und Raumfahrt * ...</p>
<p>Deskriptoren (englisch) (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>EDESK</p>	<p>Englische Deskriptoren (Suchbegriffe) beschreiben den Inhalt des Dokumentes.</p>	<p>In der DITR-Datenbank sind derzeit (Stand: Juli 2014) ca. 51.500 deutsche, 47.700 englische und 22.000 französische Deskriptoren hinterlegt, die als "kontrolliertes übergreifendes Vokabular" gepflegt und fortlaufend weiterentwickelt werden. Alle in unserer Datenbank nachgewiesenen Dokumente werden flächendeckend mit Deskriptoren in bis zu drei Sprachen intellektuell erschlossen. Die Deskriptoren sind in der Regel als Substantiv im Nominativ Singular hinterlegt, es sei denn der Begriff ist nur im Plural gebräuchlich. Die vergebenen Schlagworte unterliegen einer strengen terminologischen Kontrolle und können zu einem strukturierten Wortschatz unter Verwendung des DITR-Thesaurus verbunden werden. Somit erfüllen sie eine Klammerfunktion über verschiedene zusammenhängende Normen: Datensätze mit dem selben Deskriptor weisen eine inhaltliche Ähnlichkeit zueinander auf, die alleine über den "sichtbaren Teil" des Dokumentes, wie etwa dem Titel, nicht erkannt werden kann. Daraus ergibt sich der wesentliche Mehrwert einer Recherche über Deskriptoren gegenüber einer Freitextsuche im Titel</p>	<p>Dokumentnummer: DIN 45643 Titel: Messung und Beurteilung von Fluggeräuschen Deskriptoren.en: Acoustics * Airplane noise * Aircraft * Noise measurements * Aerospace transport * ...</p>

			oder sogar im Volltext. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/deskriptor/	
Deskriptoren (französisch) (Zurück zu den Feldern)	FDESK	Französische Deskriptoren (Suchbegriffe) beschreiben den Inhalt des Dokumentes	In der DITR-Datenbank sind derzeit (Stand: Juli 2014) ca. 51.500 deutsche, 47.700 englische und 22.000 französische Deskriptoren hinterlegt, die als "kontrolliertes übergreifendes Vokabular" gepflegt und fortlaufend weiterentwickelt werden. Alle in unserer Datenbank nachgewiesenen Dokumente werden flächendeckend mit Deskriptoren in bis zu drei Sprachen intellektuell erschlossen. Die Deskriptoren sind in der Regel als Substantiv im Nominativ Singular hinterlegt, es sei denn der Begriff ist nur im Plural gebräuchlich. Die vergebenen Schlagworte unterliegen einer strengen terminologischen Kontrolle und können zu einem strukturierten Wortschatz unter Verwendung des DITR-Thesaurus verbunden werden. Somit erfüllen sie eine Klammerfunktion über verschiedene zusammenhängende Normen: Datensätze mit dem selben Deskriptor weisen eine inhaltliche Ähnlichkeit zueinander auf, die alleine über den "sichtbaren Teil" des Dokumentes, wie etwa dem Titel, nicht erkannt werden kann. Daraus ergibt sich der wesentliche Mehrwert einer Recherche über Deskriptoren gegenüber einer Freitextsuche im Titel oder sogar im Volltext. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/deskriptor/	Deskriptoren..fr: Acoustique * Bruit d'aeronefs * Aeronef * Mesure du bruit * Transport aérospatial * ...
DIN-Anzeiger (Druckfehlerberichtigungen) (Zurück zu den Feldern)	ANZ	Texte der Druckfehlerberichtigungen zum Dokument oder sonstiger Berichtigungen aus dem DIN-Anzeiger für technische Regeln.	-	Im Abschnitt 4.14 ist der genannte Bezug auf Abschnitt 4.2.4 nicht korrekt. Der Abschnitt muss wie folgt lauten: "4.1.4 Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach den Unfallverhütungsvorschriften und den behördlichen Bestimmungen, ausgenommen Leistungen nach Abschnitt 4.2.5".
DIN-Anzeiger (Redaktionelle Änderungen und Kursivtexte) (Zurück zu den Feldern)	ANZ	Texte der redaktionellen Änderungen aus dem DIN-Anzeiger für technische Regeln (Druckfehler im DIN-Anzeiger selbst und Kursivtexte)	-	Druckfehlerberichtigung: In Abschnitt 4.4.1 muss das Wort "zulässig" in "unzulässig" geändert werden. oder a) Anpassung der für die Entlassung zulässigen Äquivalentdosisleistung; b) redaktionelle Überarbeitung; c) Verweis auf die Strahlenschutzverordnung und die Richtlinie "Strahlenschutz in der Medizin" in ihren jeweils gültigen Fassungen.
Dokumentart (Zurück zu den Feldern)	DOKART	Grundsätzlich werden drei Dokumentarten unterschieden: Normen, Technische Regeln sowie Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Innerhalb dieser Dokumentarten wird eine weitere Unterscheidung hinsichtlich des Status der Dokumente (z.B. Norm, Vornorm, Entwurf) getroffen.	Die DOKUMENTART gibt Auskunft über die Art der Dokumente, die anhand bibliographischer Datensätze in der DITR-Datenbank und auf der Perinorm nachgewiesen werden. Zusammen mit Dokumentnummer, Ausgabedatum, Dokumentsprache sowie Regelwerkszugehörigkeit ist die DOKUMENTART ein Element zum eindeutigen Identifizieren eines Datensatzes und somit ein Pflichtfeld in der Datenbank - und dadurch für Nutzer stets recherchierbar. Grundsätzlich unterscheiden wir zwischen drei Dokumenttypen: Normen, Technische Regeln sowie Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Innerhalb dieser Dokumenttypen wird eine weitere Unterscheidung hinsichtlich des Status der Dokumente getroffen (z. B. Norm, Vornorm, Norm Entwurf). Kunden unseres Datenservices können	Beispiel Historie eines genormten Sachverhalts mit Änderung seiner Dokumentart: Ausgabe Dok-Nummer Dok-Art Status 1994-02 DIN V ENV 1170-8 VN-E historisch 1996-10 DIN V ENV 1170-8 VN historisch 2006-10 DIN EN 1170-8 N-E historisch 2009-05 DIN EN 1170-8 N aktuell

			<p>die DOKUMENTART in abgekürzter Form (z. B. TR) oder in ausgeschriebener Form (z. B. Technische Regel) auf Deutsch, Englisch oder Französisch beziehen. Folgende Dokumentarten sind möglich (Abkürzungen - Langtext): N - Norm VN - Vornorm N-E - Norm-Entwurf N-E-S - Norm-Schlussentwurf (bei österreichischen Normen) VN-E - Vornormentwurf TR - Technische Regel TR-E - Technische Regel, Entwurf UVV - Unfallverhütungsvorschrift G - Gesetz B - Bekanntmachung V - Verordnung VV - Verwaltungsvorschrift</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/dokumentart/</p>	
<p>Dokumentnummer (Zurück zu den Feldern)</p>	DOKNR	<p>Besteht gewöhnlich aus einer Abkürzung des Regelwerknamens, der nachfolgenden Zählnummer und - soweit vorhanden - aller weiteren Zusätze. Die Dokumentnummer wird dem Dokument direkt entnommen oder entspricht der Zitierweise des Regelsetzers oder wird von der DIN Software GmbH selbst gebildet.</p>	<p>Das Datenfeld "DOKNR" enthält die Bezeichnung des Dokumentes. Diese setzt sich aus einem Regelwerkskürzel und einer Zählnummer zusammen. Hinter der Zählnummer können weitere Hinweise folgen, die auf eine Berichtigung, Änderung oder Ergänzung hinweisen. Für die Bildung der Regelwerkskürzel und der Hinweise auf den formalen Status ist in der Datenbank eine Logik hinterlegt. Dadurch wird innerhalb eines Regelwerkes (z. B. DIN, CSA, ANSI oder ASTM) eine einheitliche Schreibweise der DOKNR garantiert. Die Datenbank bietet die Möglichkeit, neben der DOKNR, weitere vorhandene oder nach sinnvollen Regeln gebildete Dokumentnummern abzulegen. Die wichtigsten sind: "DOKNR ALTERNATIV": Hier werden die möglichen weiteren Dokumentnummern abgelegt. Das kommt insbesondere dann vor, wenn mehr als ein Herausgeber an dem Dokument gearbeitet hat. Über die alternative Dokumentnummer kann das Dokument bei einer Recherche ebenfalls gefunden werden. "DOKNR ORIGINAL": Hier wird die vom Regelsetzer angelieferte DOKNR abgelegt. Häufig ist darin das Regelwerkskürzel nicht oder nicht vollständig vorhanden. Dieses Feld kann als Suchhilfe sehr nützlich sein. "DOKNR GEAENDERT": Wenn das Feld "DOKNR" geändert werden muss, wird in "DOKNR GEAENDERT" der ursprüngliche Eintrag des Feldes "DOKNR" eingetragen. So kann die gesamte "Historie" einer Dokumentnummer rekonstruiert werden.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/dokumentnummer/</p>	<p>Beispiele: DOKNR: DIN V ENV 1187 DOKNR.alternativ: - DOKNR.original: - DOKNR.syndok: DIN ENV 1187, DIN EN 1187, ENV 1187, EN 1187 DOKNR.geaendert: - DOKNR: DIN EN 50176 DOKNR.alternativ: VDE 0147-101 DOKNR.original: - DOKNR.syndok: EN 50176 DOKNR.geaendert: - DOKNR: ASTM B 80 DOKNR.alternativ: - DOKNR.original: ASTM B80-09 DOKNR.syndok: ASTM 80 DOKNR.geaendert: - DOKNR: SAE AIR 4015C DOKNR.alternativ: - DOKNR.original: - DOKNR.syndok: - DOKNR.geaendert: SAE AIR 4015B DOKNR: DIN 6800-2 Berichtigung 1 DOKNR.alternativ: - DOKNR.original: - DOKNR.syndok: DIN 6800-2, DIN 6800 DOKNR.geaendert: -</p>
<p>Dokumentnummer (Synonyme) (Zurück zu den Feldern)</p>	SYNDOK	<p>Synonym-Bezeichnung des Artikels und/oder vereinfachte Nummer als Suchhilfe.</p>	<p>"DOKNR SYNDOK": Dieses Feld dient zur "unscharfen Suche", wenn z.B. dem Anwender die Dokumentnummernbildung nicht genau bekannt ist. Es wird ebenfalls als Suchhilfe eingesetzt.</p>	<p>SYNDOK zu DOKNR DIN EN ISO 717-1/A1: DIN EN ISO 717*DIN EN ISO 717-1*EN ISO 717*EN ISO 717-1*EN ISO 717-1/A1</p>
<p>Dokumentnummern - weitere (Zurück zu den Feldern)</p>	-	<p>Folgende weitere Dokumentnummern sind lieferbar: EXTERN (Alternative Dokumentnummer des Regelsetzers oder Herausgebers);</p>	<p>GEAENDERT enthält die Dokumentnummernschreibweise vor der Dokumentnummernänderung. BSIDOK enthält z. Zt. keine Einträge. Feldnamen und Feldtrenner können</p>	<p>- DIN IEC 795 (GEAENDERT zu DOKNR DIN IEC 60795) - ASTM C1357-02 (ORIGINAL zu DOKNR ASTM C 1357) - ISO 1189 (EXTERN zu DOKNR BS 5550-3.4.2)</p>

		JISDOK (Suchhilfe für JIS-Dokumentnummern); REFNR (Referenznummer des Regelsetzers bzw. Herausgebers); SYNEXTERN (SYNDOK-Einträge des Regelsetzers bzw. Herausgebers); VDEDOKALT (alte VDE Teilnummern); VERLAGSBEZ (Verlagsbezeichnung des Artikels); VOBDOK (Teilnummer der VOB); BSIDOK (Suchhilfe für BSI-Dokumentnummern)	vereinbart werden.	- DIN EN ISO 717* DIN EN ISO 717-1* EN ISO 717* EN ISO 717-1* EN ISO 717-1/A1 (SYNDOK zu DOKNR DIN EN ISO 717-1/A1) - X0015 (JISDOK zu DOKNR JIS X 0015) - ISO 31-0:1992/Amd 2:2005 (REFNR zu DOKNR ISO 31-0 AMD 2) - VDE 0830 Teil 2-4 (VDEDOKALT zu DOKNR DIN EN 50131-4) - M0201 (VERLAGSBEZ zu DOKNR DVS 0201) - VOB Teil C (VOBDOK zu DOKNR DIN 18382)
Dokumentnummernzerlegung (Zurück zu den Feldern)	DOK-ZER	Zerlegung der Dokumentnummer in Präfixe, Zählnummer und mögliche Erweiterungen	-	DIN ISO 228-1 Beiblatt 1: DIN ISO und 228 und 1 und 1
Edition (Zurück zu den Feldern)	EDITION	Lässt Rückschlüsse auf die Historie einer Norm oder Technischen Regel zu und gibt an, wie oft ein Dokument bereits überarbeitet und neu herausgegeben wurde.	Angaben zur Edition befinden sich meist auf dem Deckblatt in der Form: "First edition", "Second edition" usw. und sind auf die eigentliche Norm oder Technische Regel beschränkt. Berichtigungen, Technische Korrekturen oder Ergänzungen erhalten daher keine Editionsangaben.	ISO 9405:2015: 2 API 510:2014: 10
Eindeutiger Satzschlüssel (Zurück zu den Feldern)	ID	Eindeutiger Schlüssel für jeden Datensatz - einschließlich der Sätze für Übersetzungen.	Vielfach wird auch noch der achtstellige Schlüssel (Fidaskey) für jeden Datensatz genutzt.	65793548
Einführungsbeiträge (für Entwürfe) (Zurück zu den Feldern)	EINF-E	Diese Einführungsbeiträge enthalten inhaltliche Angaben zum Normentwurf.	-	Dieser 2. Norm-Entwurf gilt für nichttragende, innere Trennwände (im Folgenden kurz Trennwände genannt). Der Norm-Entwurf gilt nicht für innere Trennwände, die planmäßige vertikale Gebäudeaussteifung abtragen oder zur Gebäudeaussteifung herangezogen werden. Dieser Norm-Entwurf kann auch für innere Trennwände mit absturzsichernder Funktion angewendet werden. Das Dokument gilt nicht für bewegliche Trennwände, die sich waagrecht und/oder senkrecht bewegen lassen (zum Beispiel Schiebe- und Faltschleusen)... (Auszug)
Einführungsbeiträge (zu Normen) (Zurück zu den Feldern)	EINF-N	Diese Einführungsbeiträge enthalten inhaltliche Angaben zur Norm.	-	Diese Norm legt Maße für Klemmplatten aus Stahl fest, die im Stahlbau zur Montage von Halteplatten an Trägern verwendet werden. Anhand von 4 Berechnungsbeispielen zur Ermittlung der zulässigen Lasten können beliebige Montagesituationen für die Verwendung dieser Klemmplatten nachgerechnet werden.... (Auszug)
Einspruchsfrist (Zurück zu den Feldern)	EINSPR	Datum des Ablaufs der Einspruchsfrist zu einer technischen Regeln im Entwurfsstatus. Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM-TT.	Zusätzlich lieferbar: Einspruchsfrist für beabsichtigte Zurückziehungen, Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM-TT. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/einspruchsfrist/	1996-06-30
Ergänzungen (Zurück zu den Feldern)	ERGAEN	Ergänzungen im Sinne dieses Datenfeldes sind Berichtigungen, Änderungen, Nachträge u.ä.	Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.	DIN VDE 0299-1: DIN-Mitteilungen von 1986; Nr. 7, S. A274 (Berichtigung der Tabelle 2)
Ersatzbeziehung "Ersatz für" und "Ersetzt durch" (Zurück zu den Feldern)	ERSDUR ERSATZ	Dokumentnummer(n) und Ausgabedatum des Vorgängerdokumentes und/oder des Nachfolgedokumentes von historisch gewordenen Dokumenten. Schreibweise als Standard in der Form DOKNR(JJJJ-MM) bzw. DOKNR(JJJJ-MM, t) für teilweisen Ersatz bzw. DOKNR(JJJJ-MM)(Entwurf) für Entwürfe bzw. DOKNR(JJJJ-MM-TT), wenn ein Tagesdatum vorhanden ist.	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Die Strings ", t" oder "(Entwurf)" können in jeweils gewünschter Form geliefert werden, z.B. ", teilweise". Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen. Weitere Informationen:	DIN 6094-1(1993-11); bei teilweisem Ersatz: DIN 4811-1(1978-19, t)

			http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/ersatz/	
Erscheinungsdatum (Zurück zu den Feldern)	PUBDAT	Publikationsdatum für Entwürfe	Ist-Termin kennzeichnet das Erscheinungsdatum (wird beim Setzen des Ist-Termins EIN-BV Druckfreigabe und Druck gesetzt)	DIN EN 131-1/A1 (Entwurf): PUBDAT= 2010-11-22
Fachgebietsnotation Arbeitsschutz (nur deutsche Daten) (Zurück zu den Feldern)	FACHNOT	Fachgliederung für den Bereich Arbeitsschutz	Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/klassifikation-arbeitsschutz/	Notationen: 02.25*DB (02.25 = Spanwerkzeuge; DB = Quetschen, Einklemmen)
Fachgebietsnotation Bauwesen (nur deutsche Daten) (Zurück zu den Feldern)	FACHNOT	Fachgliederung für den Bereich Baunormung	-	Notation: 01.150 (Güteüberwachung, Werksbescheinigungen)
Fachgebietsnotation Lebensmittel (Zurück zu den Feldern)	FACHNOT	Fachgliederung für den Bereich Lebensmittel	-	010 (Nahrungsmittelmaschinen) oder 00.90 (Sensorik (allgemein))
Fachgebietsnotation Railway (Zurück zu den Feldern)	FACHNOT	Fachgliederung für den Bereich Eisenbahnnormung	Die Fachgliederung "Railway" ist eine Klassifikation für das Eisenbahnwesen und wird für die Indexierung von Technischen Regeln sowie Rechtsvorschriften angewendet. Während die International Classification for Standards (ICS) zehn Notationen eigens für das Eisenbahnwesen aufweist, besitzt die Railway-Fachgliederung 84 Klassen. Somit wird eine genauere Zuordnung von inhaltsbeschreibenden Merkmalen erreicht und einhergehend eine präzisere Recherche nach technischen Regelungen aus dem Eisenbahnwesen ermöglicht. Mit Stand Juli 2009 weisen 5.519 aktuelle Dokumente/Datensätze aus 73 verschiedenen Regelwerken in der DITR-Datenbank mindestens eine Railway-Klasse auf. Die Railway-Fachgliederung liegt in Deutsch, Englisch und Französisch vor und befindet sich auch auf der Website der DIN Software http://www.din-sw.de/ . Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/railway/	Dokumentnummer: DIN EN 15610 Ausgabe: 2009-08 Titel: Bahnanwendungen - Geräuschemission - Messung der Schienenrauheit im Hinblick auf die Entstehung von Rollgeräusch Railway: 423 Gleisoberbau (Schienen, Weichen, Nägel, Schranken usw.) 961 Beurteilung von Lärm Dokumentnummer: UIC 776-2 Ausgabe: 2009-06 Titel: Design requirements for rail-bridges based on interaction phenomena between train, track and bridge Railway: 424 Ingenieurbauwerke, Streckennebenanlagen (Brücken, Tunnel, Lärmschutzwände, Streckenhäuschen usw.)
Fassung (bei Bezug deutscher Titel) (Zurück zu den Feldern)	FASS	Grunddatum und Ausgabe	Diese Kategorie ist nur bei Rechtsvorschriften gefüllt und kann auf Wunsch kostenlos zusammen mit dem Deutschen Titel bezogen werden. Sie kann durch ein vom Kunden definiertes Zeichen getrennt werden oder auch als gesondertes Datenfeld bezogen werden.	(Luftverkehrsgesetz) vom 1. August 1922 in der Fassung vom 14. Januar 1981
FRIST-Beziehung (Zurück zu den Feldern)	FRIST	Diese Beziehung ist zur Einführung des Termins ÜFRIST neu angelegt worden. Sie enthält jene Beziehungen zu Übergangsfristen, die nicht durch eine Ersatzbeziehung oder eine Änderungsbeziehung gebildet werden konnten.	Diese Kategorie wird bei Bezug der Übergangsfristen kostenlos geliefert. Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen. Siehe dazu unter Schlagwort: "Übergangsfristen".	DIN 60400, 2005-05): DIN EN 60400(2000-11)
Gilt mit (Zurück zu den Feldern)	GILTMIT	Dokument gilt in Verbindung mit...	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu	DIN VDE 0700-208 (1981-12): DIN VDE 0700-1(1990-11) oder: Gilt in Verbindung mit DIN VDE 0700-1 (1990-11)

			ermöglichen. Diese Kategorie kann auf Wunsch in Textform - auch mehrsprachig - geliefert werden. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/gilt-mit/	
Grund für ersatzlose Zurückziehungen (Zurück zu den Feldern)	ZURGRUND	Grund für ersatzlose Zurückziehungen.	Es wird, wenn vorhanden, der Grund der ersatzlosen Zurückziehung in Textform ausgegeben.	DIN 50010-1 (1977-10): Zurückgezogen; kein Bedarf mehr.
Gültigkeitsdatum (Zurück zu den Feldern)	GUELT	Grundsätzlich werden technische Regeln mit dem Tage ihres Erscheinens gültig. In Ausnahmefällen kann in Dokumenten jedoch ein spezielles Gültigkeitsdatum angegeben sein, das nicht mit dem Ausgabedatum übereinstimmt oder das z.B. bei sicherheitstechnischen Festlegungen durch das Tagesdatum präzisiert werden muss.	Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM-TT. Wenn vorhanden und gewünscht, kann auch das Bestätigungsdatum (APPROVED) ausgegeben werden. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/gueltig-ab/	In der DIN 13098-1 heißt es: "Diese Norm gilt ab 1. Juni 1988". Da das Gültigkeitsdatum (1988-06-01) nicht mit dem Ausgabedatum (1987-12) übereinstimmt, muss es hier angegeben werden.
Herausgeber (Zurück zu den Feldern)	HRSG	Herausgeber der technischen Regel	Es können weitere Angaben zu den Artikelpartnern ausgegeben werden, z.B. Ansprechpartner, Adressen, auch WEB-Adressen. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/herausgeber/	Wahlweise in Langform DIN Deutsches Institut für Normung e.V. oder in Kurzform DIN
Hinweise auf CAD-Normen (Zurück zu den Feldern)	CAD	Hinweise auf CAD-Normen.	Es können Fachbereiche, Sprachen, Formate und Bemerkungen zu einzelnen Normbestandteilen ausgegeben werden. Bezeichnungen und Trenner können vereinbart werden.	Fachbereich: 0029 Sprache: de Format: 2D*3D Bemerkung: nur flache Muttern
Hinweise auf Terminologische Festlegungen (Zurück zu den Feldern)	-	Hinweise auf terminologische Festlegungen	Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/terminologische-festlegungen/	Kennzeichnung: Begriffsnorm, Terminologische Festlegungen, Nein (enthält keine Terminologische Festlegungen)
ICS-Informationen (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu den ICS-Notationen	Die International Classification for Standards (ICS) ist eine speziell auf die Belange von normativen Dokumenten ausgerichtete Klassifikation, die von der ISO veröffentlicht wird. Die ICS ermöglicht mit ihren ca. 1.100 Klassen eine inhaltliche Zuordnung von Normen zu Sachgruppen. Das Ziel ist, Dokumente ähnlichen Inhalts unabhängig von formalen Kriterien, wie Autor, Regelwerk oder Dokumentart, unter einer ICS-Notation für die Nutzer zu gruppieren. Die Vergabe der ICS erfolgt unter stringenter Berücksichtigung der vorgegebenen Systematik durch erfahrene Mitarbeiter. Die ICS wird weltweit von Normenorganisationen eingesetzt, so dass die Suche sprachunabhängig in multinationalen Datenbanken wie PERINORM durchgeführt werden kann. Auch die Daten des Beuth WebShops können unter Zuhilfenahme der ICS durchsucht werden. Die Datensätze unserer Datenbanken werden weiterhin flächendeckend mit ICS versehen. Durch den hierarchischen Aufbau der Notationen kann einfach vom Allgemeinen zum Speziellen gesucht werden: 11 Medizintechnik 11.040 Medizinische Geräte 11.040.25 Injektionsgeräte. Kanülen. Katheter Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-	Dokumentnummer: DIN EN ISO 7886-4 Titel: Sterile Einmalspritzen für medizinische Zwecke - Teil 4: Spritzen mit Vorrichtung zur Verhinderung der Wiederverwendung (Selbstblockierungs-Bauteil) ICS: 11.040.25 Injektionsgeräte. Kanülen. Katheter

			management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/ics-klassifikation/	
ICS-Notation (Zurück zu den Feldern)	ICS	ICS-Notation (International Classification for Standards)	Zur Klassifizierung eines Dokumentes können bis zu vier ICS-Notationen vergeben sein. Eine Auflistung aller ICS-Notationen (Notation, Bezeichnung) wird zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/ics-klassifikation/	ISO 16422 (2006-05): 23.040.20*23.040.45*91.140.60
Identisch mit (Zurück zu den Feldern)	IDENT	Übereinstimmung mit Dokumenten internationaler, europäischer oder anderer nationaler Organisationen unter Angabe des Übereinstimmungsgrades. Schreibweise als Standard in der Form: DOKNR(JJJJ-MM)<Übereinstimmungsgrad>	Mögliche Identitätsgrade sind: IDT - Identisch MOD - Modifiziert NEQ - Nichtäquivalent. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID und/oder das Regelwerk), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/identisch-mit/	ISO 8162-1985<MOD>, NF 35-601-1962<NEQ>, FuttMV1981ÄndV 9-1991<IDT> oder BS A 302-1992<IDT>
Informationen über Datensätze, die aus der jeweiligen Datenproduktion genommen wurden (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu Datensätzen, die aus der jeweiligen Produktion genommen wurden, z.B. wegen eines späteren Erscheinungsdatums.	-	Jeweils zum Datensatz: Fidaskey, ID, EDV-Nummer, Dokumentnummer, Ausgabedatum
Informationen über inaktiv gesetzte (gelöschte) Datensätze (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu gelöschten Datensätzen	-	Jeweils zu Stammsatz oder Übersetzung mit Sprachangabe: Fidaskey, ID, EDV-Nummer, Dokumentnummer, Ausgabedatum, Bemerkung
Informationen zu inaktiven Entwürfen (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu wöchentlich vorangekündigten Normentwürfen (für Regelwerke: DIN, LN, VG, WL, BWB-WL) die im Monatsproduktionszeitraum gelöscht (inaktiv gesetzt) wurden.	-	Ausgegeben werden: Hinweis auf "Stammsatz" oder "Übersetzung", Sprachenkennzeichen, Fidaskey, ID, EDV-Nummer, Dokumentnummer, Ausgabedatum
Kapitel-Suchworte (Zurück zu den Feldern)	K-WORT	Suchworte die aus den einzelnen Abschnitten einer Norm oder Technischen Regel generiert werden.	-	-
Kapitel-Überschriften (Zurück zu den Feldern)	K-UEB	Überschriften der einzelnen Kapitel im Dokument	-	-
KGS-Notation (Zurück zu den Feldern)	KGS	KGS-Notation (Nationale Standard Klassifikation)	Die KGS ist eine in der UdSSR und später in Russland sowie den ehemaligen Sowjetrepubliken (GUS) verwendete Normenklassifikation. Die KGS findet neben der ICS weiterhin große Verwendung, da ein Großteil der mit KGS klassifizierten GOST-Standards immer noch länderübergreifend in den ehemaligen Sowjetrepubliken angewendet werden. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/kgs/	GOST R 54889(2012): G86 (Fördermittel und Hebezeuge)
Koexistenzperiode CE-Kennzeichnung (Zurück zu den Feldern)	KOEXENDE KOEXANFANG	Beginn und Ende der Koexistenzperiode für die CE-Kennzeichnung	Die Versorgung der Datensätze mit dem Termin KOEXANFANG und KOEXENDE erfolgt auf der Grundlage der 89/106/EWG von 1988-12-21 (Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte) und Veröffentlichungen von Mitteilungen in Amtsblättern der EU.	DIN EN 1 (2007-12) KOEXANFANG : 2008-03-05 KOEXENDE : 2009-01-01
Konformitätsvermutung -	HARMENDE	Datum der ersten Veröffentlichung	Schreibweise als Standard in der Form	Beginn: EN 115 (1995-01): 1995-07-01

Beginn/Ende (Zurück zu den Feldern)	HARMANFANG	im Amtsblatt, z. B. im Rahmen der Maschinenrichtlinie bzw. Datum der Beendigung der Annahme der Konformitätsvermutung für die ersetzte Norm, z. B. im Rahmen der Maschinenrichtlinie.	JJJJ-MM-TT	Ende: EN 115 (1995-01): 1998-10-15
Konformitätsvermutung - Einschränkung (Zurück zu den Feldern)	KONFORMTXT KONFORMEIN	Im Feld KONFORMEIN wird auf die amtliche Quelle referenziert, die besagt, dass Einschränkungen der Konformitätsvermutung einer bestimmten Norm vorliegen bzw. aufgehoben wurden. Das Feld KONFORMTXT enthält den amtlichen Text der Einschränkung bzw. Aufhebung der Einschränkung der Konformitätsvermutung in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch.	<p>In der Industrie und Wirtschaft stellen harmonisierte Normen bereits ein unverzichtbares Instrument dar. Die durch ihre Anwendung ausgelöste Konformitätsvermutung ist ein wichtiges Element des Binnenmarktes, sodass Marktaufsichtsbehörden davon ausgehen können, dass ein Produkt den wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der jeweils anzuwendenden EU-Richtlinie(n) der Neuen Konzeption erfüllt.</p> <p>Sollte sich jedoch herausstellen, dass eine harmonisierte europäische Norm die Anforderungen einer EU-Richtlinie nicht vollständig konkretisiert, kann die EU-Kommission die Veröffentlichung der Fundstelle im Amtsblatt der EU vollständig zurückziehen oder mit einer Einschränkung der Konformitätsvermutung zu dieser Norm versehen. Sollte der zweite Fall eintreffen, dann gilt die Konformitätsvermutung für bestimmte grundlegende Anforderungen der Richtlinie ausdrücklich nicht. Dieser Sachverhalt wird in der DITR-Datenbank mit Hilfe der Felder KONFORMEIN und KONFORMTXT abgebildet.</p> <p>Diese Angaben kommen nur bei harmonisierten europäischen Normen zur Anwendung (EN, EN ISO) und wurden bereits für 14 aktuelle harmonisierte EN-Normen dokumentiert.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/konformitaet/</p>	<p>Dokumentnummer: EN 62026-1:2007 KONFORMEIN: 04/108/EGMitt 2010-04 KONFORMTXT.de: EN 62026-1:2007: keine Konformitätsvermutung, wenn nicht zugleich ein anderer Teil der Norm angewandt wird. KONFORMTXT.en: EN 62026-1:2007 does not give presumption of conformity without another part of the standard. KONFORMTXT.fr: L'EN 62026-1:2007 ne donne pas la présomption de conformité sans une autre partie de la norme.</p>
Kurzreferat (de, en, fr) (Zurück zu den Feldern)	REF FREF EREF DREF	Das Textfeld enthält eine kurze Inhaltsangabe der Norm oder Technischen Regel und ist, je nach Regelwerk, in den Sprachen Deutsch, Englisch und/oder Französisch vorhanden.	<p>Das Einverständnis des jeweiligen Regelsetzers vorausgesetzt, wird das Kapitel "Anwendungsbereich" (en.: "Scope", fr.: "Domaine d'application") eines Dokuments übernommen, oder es werden prägnante Abschnitte aus der Einleitung oder aus anderen Kapiteln ausgewählt und für ein aussagekräftiges Kurzreferat aufbereitet. Daher stellt es auch wertvolle Informationen für eine Volltextrecherche bereit und liefert z. B. Hinweise zur Anwendung und zum Geltungsbereich oder Verweise auf andere Dokumente.</p> <p>Die Kurzreferate können zusammen in einem Feld - mit einem vereinbarten Trenner - oder in separaten Feldern ausgegeben werden.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/kurzreferat/</p>	<p>DIN EN 13068-3 Kurzreferat (deutsch): Das Dokument enthält die allgemeinen Regeln für die technische Durchstrahlungsprüfung metallischer Werkstoffe mit Röntgen- und Gamma-Strahlen zum Auffinden von Inhomogenitäten unter Verwendung von radioskopischen Verfahren. Das Dokument legt keine Bewertungskriterien für Inhomogenitäten fest. Kurzreferat (englisch): The document outlines the general rules for industrial X- and gamma-radioscopy of flaw detection purposes, using radioscopy techniques, applicable to the testing of metallic materials. It does not lay down acceptance criteria of the discontinuities. Kurzreferat (französisch): La présente norme européenne donne les règles générales de la radioscopie industrielle à l'aide de rayons X et gamma, pour la détection des défauts applicables aux essais des matériaux métalliques, à l'aide de techniques de radioscopie. La norme ne fixe aucun critère d'acceptation des discontinuités.</p>
Kurztitel (Abkürzungstitel) (Zurück zu den Feldern)	ATITEL KTITEL	Autorisierter Kurztitel des Dokumentes oder autorisierter Abkürzungstitel des Dokumentes	<p>Hauptsächlich bei Rechts- und Verwaltungsvorschriften.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/kurztitel-und-abkuerzungstitel/</p>	<p>ChemG (für "Chemikaliengesetz - ChemG") oder Chemikaliengesetz (für: "Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen")</p>
Land (Zurück zu den Feldern)	LAND	Jeweilige nationale Ursprungsländer der Normen bzw. Standards oder Bundesländer.	-	Deutschland, Großbritannien, Nordrhein-Westfalen
Mitautor	MITAUT	Mitautor der technischen Regel	Hier können weitere Angaben zu den	wie Autor

<p>(Zurück zu den Feldern)</p>			<p>Artikelpartnern ausgegeben werden (z.B. Ansprechpartner, Adressen)</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/autor-und-mitautor/</p>	
<p>MR-TYPSNIF (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>MR-TYPSNIF</p>	<p>Normentyp im Sinne der Maschinenrichtlinie. Wird als Eigenschaft hinterlegt: Typ-A (Sicherheitsgrundnormen); Typ-B (Sicherheitsfachgrundnormen): - Typ-B1 (für bestimmte Sicherheitsaspekte); -Typ-B2 (für Schutzeinrichtungen); Typ-C (Maschinensicherheitsnormen).</p>	<p>Die Eigenschaft MR-TYPSNIF wird ausschließlich für das Überregelwerk RW-DIN gepflegt. Die Sicherheit von Maschinen ist eines der zentralen Themen in der Normung und im Arbeitsschutz. Für die Ausarbeitung von Maschinensicherheitsnormen sind die DIN EN ISO 12100 sowie die Leitfäden CEN Guide 414 und ISO Guide 78 zu beachten, die u. a. eine Einteilung der Sicherheitsnormen in drei Kategorien vorsehen: Typ-A-Normen (Sicherheitsgrundnormen); Typ-B-Normen (Sicherheitsfachgrundnormen); Typ-C-Normen (Maschinensicherheitsnormen). Diese Informationen werden mit Hilfe von SNIF (Semantisches Normen- Informationsframework) direkt aus den Volltexten der DIN-Normen extrahiert und in der DITR-Datenbank als Eigenschaft hinterlegt. Auf diese Weise können Maschinensicherheitsnormen gezielt nach ihrer Typisierung recherchiert werden.</p>	<p>DIN EN ISO 12100 Typ A</p> <p>DIN EN ISO 13850 Typ B2</p>
<p>Non current Datum (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>NONCURRENT</p>	<p>Ab diesem Termin darf die entsprechende technische Regel nicht mehr für Neukonstruktionen verwendet werden.</p>	<p>Ein aktuelles Normungsdokument wird zu einem als Zurückziehungsdatum nachgewiesenen Zeitpunkt historisch, wenn eine überarbeitete Version dieses Dokument ersetzt oder der behandelte Inhalt nicht mehr dem Stand der Technik entspricht und kein ersetzendes Dokument herausgeben wird. Im Regelwerk SAE kann obendrein der Termin NONCURRENT hinzukommen, der zuweilen bei Kunden aufgrund seiner Bezeichnungsweise und der aus ihm resultierenden Änderung der Dokumentnummer für etwas Verwirrung sorgt. Dieser gibt einen Zeitpunkt an, von dem an das Normungsdokument nicht mehr für Neukonstruktionen anzuwenden ist. Dabei wird das Dokument noch nicht zurückgezogen, so dass es für Konstruktionen vor dem NONCURRENT-Termin aktuell bleibt.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/noncurrent/</p>	<p>Original Dokumentnummer (alt): SAE AMS 4303A Original Dokumentnummer (aktuell): SAE AMS 4303B Titel: Aluminum Alloy Plate, 2.7Cu 2.2Li 0.12Zr (2090-T81) Solution Heat Treated, Cold Worked, and Aged Ausgabe: 2000-08-01 Zurückziehung: - Noncurrent: 2007-04</p>
<p>Originalsprache (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>ORIGIN</p>	<p>Originalsprache des Dokumentes (kein Hinweis auf Übersetzungen!).</p>	<p>Eine Auflistung aller möglichen Sprachkürzel und Sprachen wird zur Verfügung gestellt. Weiteres zu SPRACHE unter: Datum der Sprachfassung Sprachfassung Sprachinformationen Texte andere Sprachen</p>	<p>Wahlweise in ausgeschriebener Form: Deutsch, Englisch oder in codierter Form: de*en oder auch: teilweise Englisch, teilweise Deutsch oder codiert: en(t)*de(t)</p>
<p>PR-TITEL (Zurück zu den Feldern)</p>	<p>PR-TITEL</p>	<p>PR-TITEL-Deskriptoren sind Schlagwörter, die aus den Titeln von Luft- und Raumfahrtnormen im Regelwerk DIN gewonnen werden. Sie werden den entsprechenden Datensätzen als Deskriptoren mit der Deskriptorart PR-TITEL zugeordnet.</p>	<p>PR-TITEL-Deskriptoren sind Schlagwörter, die aus den Titeln von Luft- und Raumfahrtnormen im Regelwerk DIN gewonnen werden. Sie können aus einzelnen Titelstichwörtern bestehen, zum Beispiel aus beschreibenden Adjektiven ("vakuuminduktionserschmolzen", "verkadmet") oder aus Werkstoffnummern ("AL-P7075-T73511"), aber auch aus Wortgruppen, zum Beispiel Nominalphrasen ("hermetischer fester Steckverbinder", "mit rundem Schweiß- oder Lötflansch", "nicht für Neukonstruktionen") oder aus Ausdrücken, die sich auf physikalische</p>	<p>Beispiele</p> <p>Doknr: DIN EN 3342 (2006-04)</p> <p>PR-Titel.de: Aluminiumlegierung AL-P6061-T4 oder T42*Aluminiumlegierung*AL-P6061-T4*AL-P6061-T42*Gezogene oder stranggepresste Stangen und Profile*a oder D <kleiner => 150 mm</p>

			<p>Werte beziehen ("Betriebstemperatur 175 °C oder 200 °C konstant", "Klasse: 490 MPa (bei Raumtemperatur)/425 °C"). PR-TITEL-Deskriptoren ergänzen die DITR-Deskriptoren durch spezielleres Suchvokabular und ermöglichen so eine präzisere Suche. Sie werden automatisch gewonnen und intellektuell geprüft; dabei werden syntaktische und semantische Aspekte berücksichtigt: die syntaktische und begriffliche Einheit zusammengehöriger Textelemente bleibt erhalten und unterschiedliche Schreibweisen werden vereinheitlicht.</p>	
<p>Preis/Preisgruppe (Zurück zu den Feldern)</p>	PREISG	Preisgruppe bzw. Bruttopreis des Dokumentes (soweit vorhanden).	<p>Es können weitere Preisarten (z.B. zu Übersetzungen) ausgegeben werden. Die Preise können terminiert werden (Preis gilt bis ..., Preis gilt ab ...). Eine Auflistung aller möglichen Preisgruppen mit Regelwerk und Bruttopreis wird zur Verfügung gestellt.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/preis-und-preisgruppe/</p>	Als Preisgruppe: 07 RW-DIN oder als Brutto-Bar-Preis in EUR: 34,40 EUR
<p>Preisgruppeninformationen (Zurück zu den Feldern)</p>	-	Angaben zu den Preisgruppen	-	Regelwerk, Preisgruppe, Bruttopreis in EUR, u. a.
<p>Primärquelle (Zurück zu den Feldern)</p>	IN	Im Feld [Quelle]-IN wird die Primärquelle (Fundstelle) referenziert, in der eine Technische Regel oder Rechtsvorschrift erstmalig abgedruckt ist.	<p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/quelle-in/</p>	BGBI I, 1986, Nr. 33, S. 618
<p>Rechtsbezug (Zurück zu den Feldern)</p>	RECHT	<p>Folgende Arten von Rechtsbezügen sind möglich: GSG: ist rechtsverbindlich genannt in (dem GSG-Verzeichnis ...) HARMON: ist rechtsverbindlich harmonisiert auf Grundlage (der europäischen Richtlinie ...) MANDAT: ist mandatiert aufgrund (der europäischen Richtlinie ...) MITTEILUNG: ist rechtsverbindlich harmonisiert durch (die europäische Mitteilung ...) NATUMSETZ: ist die nationale Umsetzung zu europäischem Recht.</p>	<p>Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM-TT. Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/rechtsverbindlichkeit/</p>	<p>DIN EN 81-2: GPSGV12Verz(2001-06-05)*GPSGV12Verz(2004-02-25)*95/16/EG(1995-06-29)<H>*98/37/EG(1998-06-22)<M>*95/16/EGMitt(1999-03-31)*95/16/EGMitt 2004(2004-02-10)*95/16/EGMitt 2005(2005-08-06) Arten der Rechtsbezüge: GSG, GSG, HARMON, MANDAT, MITTEILUNG, MITTEILUNG, MITTEILUNG oder BaumaschEmVfBek: 79/113/EWG(1978-12-19) Art des Rechtsbezugs: NATUMSETZ</p>
<p>Regelwerk (Zurück zu den Feldern)</p>	REGELW	Veröffentlicht ein Herausgeber mehr als eine Reihe technischer Regeln oder Normen, kann dies über das Regelwerk erkannt werden. Alle zugehörigen Regelwerke können einem evtl. Überregelwerk zugeordnet werden.	<p>Hier können weitere Angaben zu den Regelwerken ausgegeben werden (z.B. Langtitel in verschiedenen Sprachen, Zuordnungen zum Herausgeber und Vertrieb). Eine Auflistung aller Regelwerke mit z. B. Herausgeber, Vertrieb usw. wird zur Verfügung gestellt.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/regelwerk/</p>	<p>DIN, LN, und WL gehören zu einem Herausgeber. Überregelwerk DIN beinhaltet die Regelwerke: DIN, DIN EN, DIN EN IEC, DIN EN ISO, DIN ETS, DIN IEC, DIN ISO, DIN VDE, DIN CWA, DIN-FACHBERICHT, DIN-MBL.</p>
<p>Regelwerksinformationen (Zurück zu den Feldern)</p>	-	Angaben zum Regelwerk	-	Herausgeber, Vertrieb, Bestelladresse, Erstmaliger Nachweis des Regelwerks in der Datenbank, Aktualisierungsrhythmus, u. a.
<p>Register-Suchbegriffe (deutsch) (Zurück zu den Feldern)</p>	REGIST	Register-Deskriptoren wie Deskriptoren .	Die Register-Deskriptoren sind eine Untermenge der Deskriptoren.	Flasche*Mundstück*Packmittel
<p>Register-Suchbegriffe (englisch) (Zurück zu den Feldern)</p>	EREG	Englische Register-Deskriptoren wie Deskriptoren .	Die Englischen Register-Deskriptoren sind eine Untermenge der Englischen Deskriptoren.	Bottles*Finishes*Means of packaging

Register-Suchbegriffe (französisch) (Zurück zu den Feldern)	FREG	Französische Register-Deskriptoren wie Deskriptoren .	Die Französischen Register-Deskriptoren sind eine Untermenge der Englischen Deskriptoren	Appareil électrique*Chauffe-eau*Equipement ménager
Sachmerkmale (Zurück zu den Feldern)	S-MERK	Hinweise auf Sachmerkmale	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.	(DIN 3015-2, 1999-01): DIN 4000-44(2000-12)
Sortierschlüssel (Zurück zu den Feldern)	SORT	Wird nur zur Sortierung der Regelwerke benutzt, beginnend mit DIN-Dokumenten, danach in alphabetischer Reihenfolge und innerhalb der Regelwerke nach aufsteigender Dokumentnummer. Die maximale Länge des Sortierstrings ist nicht begrenzt.	ACHTUNG: Aus datenbanktechnischen Gründen sind in diesem Datenfeld jederzeit Veränderungen möglich. Lieferbar wären beliebige Kombinationen aus dem Sortierschlüssel des Regelwerks, dem Sortierschlüssel des Dokuments und dem Sortierschlüssel der Dokumentart.	DIN 18056: Sortierung Regelwerk: AEEA Sortierung Dokument: K@ZZ@0000018056AA@ Sortierung Dokumentart: T
Sprachfassung (Zurück zu den Feldern)	TRAUS	Ausgabe der einzelnen Sprachfassungen als eigenständige Datensätze bei Beachtung der dann gleichen FIDAS-Keys.	Jeder eigenständige Datensatz der jeweiligen Sprachfassung hat eine eigene ID. Weiteres zu SPRACHE unter: Datum der Sprachfassung Sprachinformationen Texte andere Sprachen Originalsprache	Hier würde z.B. die englische Übersetzung DIN EN 1748-2-2 (2005-01) mit den ihr zugehörigen Dateninhalten ausgegeben.
Sprachinformationen (Zurück zu den Feldern)	-	Angaben zu Sprachen.	Weiteres zu SPRACHE unter: Datum der Sprachfassung Sprachfassung Texte andere Sprachen Originalsprache	Kurzbezeichnung, Langbezeichnung de, deutsch
Statistik (Zurück zu den Feldern)	-	Statistische Angaben zur Anzahl der gelieferten Daten, unterteilt in neue, geänderte, zurückgezogene oder auch historische Datensätze.	-	Regelwerksbezogen
Texte andere Sprachen (Zurück zu den Feldern)	-	Falls vorhanden, können Texte in weiteren Sprachen ausgegeben werden (z.B. Titel, Dokumentnummer, Deskriptoren).	Titel sind auch - falls vorhanden - in türkischer, spanischer, russischer und chinesischer Sprache zu beziehen. Falls gewünscht und vorhanden, können auch russische Deskriptoren geliefert werden. Weiteres zu SPRACHE unter: Datum der Sprachfassung Sprachfassung Sprachinformation Originalsprache	EN 13411-4, 2002-02: <i>Italianischer Titel:</i> Estremità per funi di acciaio-Sicurezza-Parte 4: Capocorda di metallo o resina. GOST R ISO 8573-1, 2005: <i>Russische Dokumentnummer:</i> АІЊÒ Ð ÈЊІ 8573-1-2005
Titel (deutsch) (Zurück zu den Feldern)	DTITEL	Deutscher Titel des Dokumentes	Neben dem Datenfeld DOKNR (Dokumentnummer), welche die Bezeichnung einer Technischen Regel darstellt, dient das Datenfeld TITEL der Benennung eines Dokuments. Das Feld TITEL beinhaltet den von der Technischen Regel adaptierten Dokumenttitel, dieser wird nach exakten Vorgaben erfasst. Titel werden in der DITR Datenbank auf Deutsch, Englisch, Französisch und anderen Artikelsprachen wie etwa Spanisch oder Italienisch erfasst. Neben den Titeln, die durch das lateinische Alphabet dargestellt werden können, gibt es in der DITR Datenbank aber auch russische Titel, die in kyrillischen Zeichen abgelegt wurden, aber derzeit nur auf der Perinorm dargestellt werden können. Mitunter müssen in den Titeln noch zusätzlich die Bezüge zu den Stammdokumenten hergestellt werden, wenn aus dem Titel nicht hervorgeht, auf welche sie sich beziehen. So wurde z. B. das Amendment CISPR/A/876/CDV lediglich mit dem Titel "Inclusion of FFT-based test instrumentation" herausgegeben. Ein solcher Datensatz wird dann um den Haupttitel des Stammdokumentes ergänzt, siehe Beispiel.	Beispiel: Dokumentnummer: CISPR/A/876/CDV Ausgabe: 2009-10 Sprache: en Titel.en: CISPR 16-1-1 A1, Ed. 3: Specification for radio disturbance and immunity measuring apparatus and methods - Part 1-1: Radio disturbance and immunity measuring apparatus - Measuring apparatus - Inclusion of FFT-based test instrumentation

			<p>Die Titel können mit Festausschluss geliefert werden. Der Festausschluss bewirkt, dass die durch ihn verbundenen Zeichenketten nicht getrennt werden.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/titel/</p>	
Titel (englisch) (Zurück zu den Feldern)	ETITEL	Englischer Titel des Dokumentes	<p>Neben dem Datenfeld DOKNR (Dokumentnummer), welche die Bezeichnung einer Technischen Regel darstellt, dient das Datenfeld TITEL der Benennung eines Dokuments. Das Feld TITEL beinhaltet den von der Technischen Regel adaptierten Dokumenttitel, dieser wird nach exakten Vorgaben erfasst.</p> <p>Titel werden in der DITR Datenbank auf Deutsch, Englisch, Französisch und anderen Artikelsprachen wie etwa Spanisch oder Italienisch erfasst. Neben den Titeln, die durch das lateinische Alphabet dargestellt werden können, gibt es in der DITR Datenbank aber auch russische Titel, die in kyrillischen Zeichen abgelegt wurden, aber derzeit nur auf der Perinorm dargestellt werden können.</p> <p>Mitunter müssen in den Titeln noch zusätzlich die Bezüge zu den Stammdokumenten hergestellt werden, wenn aus dem Titel nicht hervorgeht, auf welche sie sich beziehen. So wurde z. B. das Amendment CISPR/A/876/CDV lediglich mit dem Titel "Inclusion of FFT-based test instrumentation" herausgegeben. Ein solcher Datensatz wird dann um den Haupttitel des Stammdokumentes ergänzt, siehe Beispiel.</p> <p>Die Titel können mit Festausschluss geliefert werden. Der Festausschluss bewirkt, dass die durch ihn verbundenen Zeichenketten nicht getrennt werden.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/titel/</p>	<p>Beispiel: Dokumentnummer: CISPR/A/876/CDV Ausgabe: 2009-10 Sprache: en Titel.en: CISPR 16-1-1 A1, Ed. 3: Specification for radio disturbance and immunity measuring apparatus and methods - Part 1-1: Radio disturbance and immunity measuring apparatus - Inclusion of FFT-based test instrumentation</p>
Titel (französisch) (Zurück zu den Feldern)	FTITEL	Französischer Titel des Dokumentes	<p>Neben dem Datenfeld DOKNR (Dokumentnummer), welche die Bezeichnung einer Technischen Regel darstellt, dient das Datenfeld TITEL der Benennung eines Dokuments. Das Feld TITEL beinhaltet den von der Technischen Regel adaptierten Dokumenttitel, dieser wird nach exakten Vorgaben erfasst.</p> <p>Titel werden in der DITR Datenbank auf Deutsch, Englisch, Französisch und anderen Artikelsprachen wie etwa Spanisch oder Italienisch erfasst. Neben den Titeln, die durch das lateinische Alphabet dargestellt werden können, gibt es in der DITR Datenbank aber auch russische Titel, die in kyrillischen Zeichen abgelegt wurden, aber derzeit nur auf der Perinorm dargestellt werden können.</p> <p>Mitunter müssen in den Titeln noch zusätzlich die Bezüge zu den Stammdokumenten hergestellt werden, wenn aus dem Titel nicht hervorgeht, auf welche sie sich beziehen. So wurde z. B. das Amendment CISPR/A/876/CDV lediglich mit dem Titel "Inclusion of FFT-based test instrumentation" herausgegeben. Ein solcher Datensatz wird dann um den Haupttitel des Stammdokumentes ergänzt, siehe Beispiel.</p> <p>Die Titel können mit Festausschluss</p>	<p>Beispiel: Dokumentnummer: CISPR/A/876/CDV Ausgabe: 2009-10 Sprache: fr Titel.fr: CISPR 16-1-1 A1, Ed. 3: Spécifications des méthodes et des appareils de mesure des perturbations radioélectriques et de l'immunité aux perturbations radioélectriques - Partie 1-1: Appareils de mesure des perturbations radioélectriques et de l'immunité aux perturbations radioélectriques - Appareils de mesure - Introduction d'appareils d'essai FFT</p>

			geliefert werden. Der Festausschluss bewirkt, dass die durch ihn verbundenen Zeichenketten nicht getrennt werden. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/titel/	
Titelerganzung (Zurück zu den Feldern)	TITELERG	Hier sind entweder zusätzliche Bestandteile des Titels und/oder wichtige Hinweise für den Anwender eingetragen.	Die Titelerganzungen können auf Wunsch kostenlos mit den Titeln in den entsprechenden Sprachen ausgeliefert werden, wenn sie mehrsprachig vorhanden sind. Sie können durch ein vom Kunden definiertes Zeichen getrennt werden oder auch als gesondertes Datenfeld bezogen werden.	"Nicht für Neukonstruktionen. Für Neukonstruktionen siehe LN 29555." oder "war irrtümlich zurückgezogen"
Übergangsfristen (Zurück zu den Feldern)	UEFRIST	Wird ein Dokument zurückgezogen und durch ein oder mehrere Dokumente ersetzt, kommt es vor, dass das zurückgezogene Dokument mit einer festgesetzten Frist ganz oder teilweise oder unter bestimmten Bedingungen weiter angewandt werden darf. Der <i>Termin der Übergangsfrist</i> ist je nach Gegebenheit an den <i>Ersatzbeziehungen</i> , an den <i>Änderungsbeziehungen</i> oder an der <i>FRIST-Beziehung</i> hinterlegt. Zusätzlich werden entsprechende Bemerkungen generiert, die auf die Fristen und auf mögliche Einschränkungen bei der Anwendung hinweisen. Beim Bezug des Termins werden die spezifischen Festlegungen für eine Übergangsfrist kostenlos mitgeliefert. Übergangsfristen werden dann dokumentiert, wenn der Herausgeber eines Regelwerks diese festlegt.	Zusätzlich sollten die Datenfelder Ersatzbeziehung und Änderungsbeziehung bezogen werden. Das Feld FRIST-Beziehung wird bei Bezug des Feldes Übergangsfristen kostenlos geliefert. Die Texte ÜFRISTVON und ÜFRISTNACH sind auch in englischer und französischer Sprache vorhanden. Die Termine ÜFRIST können auch Bemerkungen enthalten, z.B. hat EN 60335-2-6 von 1990-11 mit ÜFRIST=2000-04-01 zu einer Änderungsbeziehung die Bemerkung: "Für Erzeugnisse, die vor dem 1. April 1995 der EN 60335-2-6:1990 entsprechen haben". Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/uebergangsfrist/	Beispiel ÜFRIST: DIN 32781, Ausgabe: 2005-05, Zurückziehung 2010-08, ersetzt durch: DIN 32781, Ausgabe: 2010-08, erhält den Termin ÜFRIST 2011-01-31 an der 'ERSATZdurch' Beziehung . Dazu die Bemerkung ÜFRISTVON (am neuen Dokument): "Daneben gilt DIN 32781 (2005-05) noch bis 2011-01-31." und ÜFRISTNACH (am ersetzten Dokument): "Übergangsfrist festgelegt durch DIN 32781 (2010-08), bis 2011-01-31 beachten." Beispiel FRIST: DIN EN 60598-2-7/A2, Ausgabe: 1997-04, geändert durch DIN EN 60598-2-7/A2 Berichtigung 1:1999-08, erhält den Termin FRIST: 2002-03-1 und die Bemerkung ÜFRISTVON (am neuen Dokument): "Daneben gelten DIN EN 60598-2-7/A12 (1995-09) und DIN VDE 0711-207 (1992-03) noch bis 2002-03-01." und ÜFRISTNACH (am geänderten Dokument): "Übergangsfrist, festgelegt durch DIN EN 60598-2-7/A2 Berichtigung 1 (1999-08), bis 2002-03-01 beachten."
Übersetzungen (Zurück zu den Feldern)	UEBERS	Hinweise auf autorisierte Übersetzungen und Manuskript-Übersetzungen.	Eine Auflistung aller möglichen Sprachkürzel und Sprachen wird zur Verfügung gestellt.	Wahlweise in ausgeschriebener Form: Englisch oder Englisch-Manuskript oder in codierter Form: en oder en-M
Verlag/Vertrieb (Zurück zu den Feldern)	VERLAG	Bezugsquelle, Verlag	Hier können weitere Angaben zu den Artikelpartnern ausgegeben werden (z.B. Ansprechpartner, Adressen) Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/verlag-und-vertrieb/	Beuth Verlag GmbH und/oder, falls nicht identisch, Vertrieb: VDI-Verlag GmbH oder in Kurzform (falls vorhanden): BV und/oder VDI
Verlängerung der Gültigkeit (Termine) (Zurück zu den Feldern)	APPR-ENDE APPROVED	Datum der Verlängerung der Gültigkeit bzw. das Approval endet zu diesem Termin.	Die Terminart soll zur Erfassung der in den USA üblichen regelmäßigen Verlängerung der Gültigkeit dienen. Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/approved/	-
Versionsdatum (Zurück zu den Feldern)	VERSION	Termin, zu dem eine Version mit redaktionellen bzw. inhaltlichen Änderungen veröffentlicht wird.	Gültige Normungsdokumente werden vom Herausgeber von Zeit zu Zeit geändert. Daraus resultieren Ersatz- bzw. Änderungsdokumente mit eigenen Dokumentnummern, so dass eine formale Unterscheidung leicht möglich ist. Wie können wir jedoch eine formale Identifikation eines geänderten Dokumentes sicherstellen, wenn der Herausgeber aufgrund z.B. nur geringfügiger redaktioneller Änderungen kein neues Normungsdokument veröffentlicht? Für diese Fälle haben wir in der DITR-Datenbank ein Feld VERSION eingeführt, das den Termin der Versionsänderung nachweist. Der Termin VERSION stellt eine wichtige Entscheidungshilfe zur Dokumentenbeschaffung dar und	Dokumentnummer Original: ASTM A304-05e2 Dokumentnummer DITR: ASTM A 304 Ausgabe: 2005 Version: 2005-08 Dokumentnummer Original: ASTM A377-03(2008)e1 Dokumentnummer DITR: ASTM A 377 Ausgabe: 2003 Version: 2009-01 Dokumentnummer Original: EN 60794-3-10 Dokumentnummer DITR: EN 60794-3-10 Ausgabe: 2009-04 Version: 2009-05

			<p>unterstützt außerdem das Dokumentenmanagement in Unternehmen.</p> <p>Der Termin VERSION wird für derzeit 30 Regelwerke (z.B. EN, ISO, IEC, ASTM) genutzt und ist mit Stand August 2014 in 2.426 Datensätzen vergeben.</p> <p>Eine Besonderheit existiert für das Regelwerk ASTM: Der Termin VERSION wird immer dann genutzt, wenn der Herausgeber ASTM an seine originale Dokumentnummer ein kleines "e" (Editorial changes) mit einer entsprechenden Versionsnummer angefügt hat.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/version/</p>	
<p>Versionshistorie (Zurück zu den Feldern)</p>	VERSHIST	Dokumentnummern aller Nachfolger und Vorgänger zu einem Dokument einschließlich des Dokumentes selbst.	Falls gewünscht, können die Leerstellen zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum entfallen. Neben den aufgeführten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Historie genannten Dokumente ausgegeben werden (z. B. die ID, der FIDAS-Key), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.	DIN 4843-100 (1993-08): DIN EN ISO 13287 (2008-01)*DIN EN ISO 20345 (2007-12)*DIN EN ISO 20344 (2007-11)*DIN EN ISO 17249 (2007-07)*DIN EN 15090 (2006-10)*DIN EN ISO 17249 (2004-12)*DIN EN ISO 20344 (2004-10)*DIN EN ISO 20345 (2004-10)*DIN EN 13287 (2004-08)*DIN EN 345-2 (1996-08)*DIN EN 344-2 (1996-08)*DIN 4843-100 (1993-08)*DIN 4843-100 (1991-03)*DIN 4843/A1 (1988-12)
<p>Volltextadressen (Zurück zu den Feldern)</p>	VOLLTXT	In dieser Kategorie sind Verweise enthalten, ob und ggf. unter welcher Nummer bzw. Adresse ein Dokument als Volltext in entsprechenden Produkten oder in Download-Bereichen zu finden ist.	<p>NormCD05 bedeutet z. B., dass das entsprechende Dokument als Volltext auf der NORMCD05 enthalten ist.</p> <p>Die Volltextadresse POD9509140.0004 setzt sich aus einem Präfix POD, der EDV-Nummer (9505140) des Dokumentes, die von der Beuth Verlag GmbH vergeben wird und der Seitenzahl des Volltextes zusammen.</p> <p>Die EDV-Nummer der Beuth Verlag GmbH ist gleichzeitig die Bezeichnung des Volltextdokumentes in den Produkten.</p> <p>Die Seitenzahlen der Volltexte können wegen technischer Gründe (z. B. Übergrößen A3) von den Seitenzahlen des gedruckten Originaldokumentes abweichen.</p> <p>Die Darstellung der Adressen kann beliebig verändert werden. So sind z. B. Präfixe denkbar, aus denen sofort ersichtlich ist, ob es sich um ein Dokument in deutscher oder z. B. in englischer Sprache handelt.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/volltextadresse/</p>	Adresse für Produkt: NormCD05*NormCD21 Volltextadresse mit Seitenzahl: POD9509140.0004
<p>Vorgesehene Änderungsbeziehung "Vorgesehen als Änderung durch" und "Vorgesehen als Änderung von" (Zurück zu den Feldern)</p>	VGAEAND VAEND	Dokumentnummer und Ausgabedatum der vorgesehenen ändernden und/oder vorgesehenen geänderten technischen Regel. Schreibweise als Standard in der Form: DOKNR(JJJJ-MM) oder DOKNR(JJJJ-MM-TT).	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Die Strings ", t" oder "(Entwurf)" können in jeweils gewünschter Form geliefert werden, z.B. ", teilweise".Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.	Vorgesehen Geändert durch: DIN 31000/A1(2006-02) Vorgesehen Änderung von: EN 71-4(1990-05)
<p>Vorgesehene Ersatzbeziehung "Vorgesehen als Ersatz für" und "Vorgesehenes Nachfolgedokument" (Zurück zu den Feldern)</p>	VERSDUR VERSATZ	Dokumentnummer(n) und Ausgabedatum des vorgesehenen Vorgängerdokumentes und/oder des vorgesehenen Nachfolgedokumentes. Schreibweise als Standard in der Form DOKNR(JJJJ-MM) bzw. DOKNR(JJJJ-MM, t) für teilweisen Ersatz bzw. DOKNR(JJJJ-MM)(Entwurf) für Entwürfe bzw.	Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.	DIN 5307(2004-11); bei teilweisem Ersatz: ISO/DIS 9473-1(2004-03, t) und/oder ISO/IEC 7816-4(1995-09); bei teilweisem Ersatz: GOST 25984.1(1983, t)

		DOKNR(JJJJ-MM-TT), wenn ein Tagesdatum vorhanden ist.		
Zitate (Zurück zu den Feldern)	ZITAT	Wird in dem Dokument auf andere Dokumente verwiesen, so sind hier deren Dokumentnummern angegeben. Schreibweise als Standard in der Form: DOKNR(JJJJ-MM) oder DOKNR(JJJJ-MM-TT).	<p>Falls gewünscht, kann eine Leerstelle zwischen Dokumentnummer und Ausgabedatum gesetzt werden. Neben den genannten Einträgen können zusätzlich weitere Kategorien der in der Artikelbeziehung genannten Dokumente ausgegeben werden (z.B. die ID), um eine eindeutige Verknüpfung mit den in Beziehung stehenden Dokumenten zu ermöglichen.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/zitat/</p>	DIN 6160(1966-08) oder prEN 681-2(1992-02)(Entwurf) oder LadSchIG(1956-11-28)
Zurückziehungsdatum (Zurück zu den Feldern)	ZURUCK	Zurückziehungsdatum bei technischen Regeln; Außerkrafttretungsdatum bei Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Ausgabe als Standard in der Form JJJJ-MM(-TT)	<p>Zusätzlich lieferbar: Löschdatum - Datum des Löschens von Datensätzen (dient der Fehlerkorrektur, z.B. Löschen von Dubletten), Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM-TT. Datum AUSHISTZUR - Datensatz ist wieder gültig, z.B. war irrtümlich zurückgezogen, Schreibweise als Standard in der Form JJJJ-MM.</p> <p>Weitere Informationen: http://www.din-sw.de/normen-management/zusammenhaenge-erkennen/datenfeld/zurueckziehung/</p>	1996-03 oder 2005-07-01
Zusatzdaten Verlag (Zurück zu den Feldern)	-	<p>Preisänderungen: Vertriebsstatus: Aussage über die Lieferbarkeit des Dokuments</p> <p>Vorgesehenes Erscheinungsdatum: Voraussichtliches Erscheinungsdatum</p> <p>Preisänderungen: Preis gültig bis ...; Preis gültig ab ...</p> <p>Formate: Format der Papierausgabe</p> <p>Medium: Angaben über das elektronische Medium, in dem ein Artikel geliefert werden kann.</p> <p>Verkaufsvariante</p>	-	<p>Vertriebsstatus: in Bearbeitung, freigegeben, vergriffen, zurückgezogen ohne Ersatz, zurückgezogen mit Ersatz, u. a.</p> <p>Vorgesehenes Erscheinungsdatum: 2005-11-18</p> <p>Preisänderungen: z. B. für Preisgruppe 06 RW-DIN: Gültig ab: 2005-01-01 (29,40 EUR) Gültig bis: 2005-12-31 Gültig ab: 2006-01-01 (30,30 EUR)</p> <p>Formate: A4</p> <p>Medium: Bildplatte, DVD, CD-ROM, Diskette(n) verschiedener Formate, Online-Dienst, Magnetband, Folie(n), Video u. a.</p> <p>Verkaufsvariante: A3, A3/A4 gefalzt, kaschiert u. a.</p>